

Kammer machen!

Eine starke Stimme für die Wirtschaft
des Ruhrgebiets.

Erster Zwischenstand -
Präsentation des AK **USP**

Michael Simon & Daniel Hülsmann

Stand: 14. Januar 2026



Teilnehmer



des Arbeitskreises „USP“

IHK zu Essen

Dr. Martin Cornelsen
Michael Simon

Ehrenamt
Ehrenamt

Sandra Schmitz
Simone Stachelhaus
Geraldine Paschen
Marc Meckle

Hauptamt
Hauptamt
Hauptamt
Hauptamt

IHK Mittleres Ruhrgebiet

Roland Niggemeyer
Marc Mauer
Andor Baltz
Henrich Kleyboldt
Dr. Inka Krude

Ehrenamt
Ehrenamt
Ehrenamt
Ehrenamt
Ehrenamt

Daniel Hülsmann
Matthias E. Cichon
Jenni Duggen
Lennart Galdiga
Lea Wegmann

Hauptamt
Hauptamt
Hauptamt
Hauptamt
Hauptamt



Arbeitsauftrag

Prüfen:

ob eine vereinte IHK die gesetzlichen Aufgaben gemäß §1 IHKG besser erfüllen kann, als die beiden einzelnen IHKs.



Unser Vorgehen

- SWOT-Analysen in den IHK-Kernthemen 
- Entwicklung von Argumentationslinien bezüglich der möglichen Vereinigung 
- Analyse und Bewertung der Themenfelder „Wissens- und Innovationsregion“ sowie „Future Mobility“ 
- Entwicklung von weiteren „Neuen“ IHK-Themenfeldern zur Nutzung des neuen Potenzials 



Kammer machen!

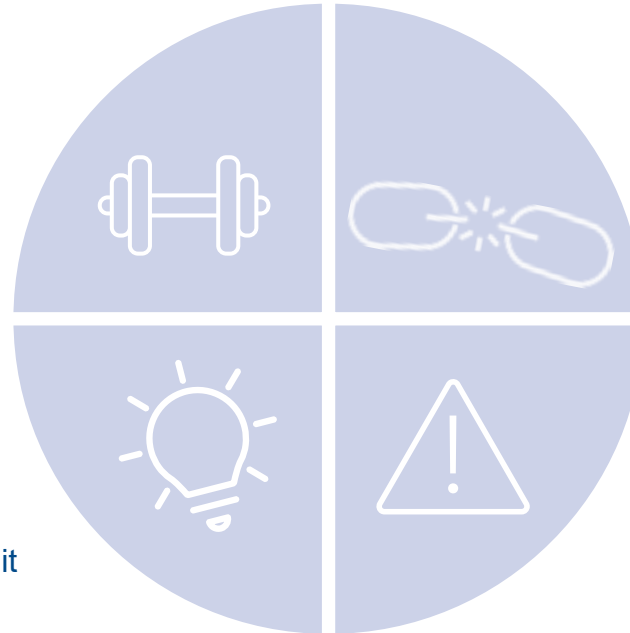
Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken

STÄRKEN

- Forschungsdichte & Universitäten → Innovation (Region)
- Gesundheit (Region)
- Tourismus- und Kulturwirtschaft (Region)
- Cyber Security (MR)
- Energiewende (MEO)
- Fachwissen in den spezifischen Bereichen (IHK)
- Wir sind nah an unseren Mitgliedern (IHK)

CHANCEN

- Komplementäre Kompetenzen zusammenführen (Gründung & Nachfolge, Querschnittsthemen wie Mobilität)
- Kongruente Kompetenzen zusammenführen und somit Platz für Neues schaffen.
 - 1) Stärkere Bedarfsanalysen und stärkere Ausrichtung nach Mitgliederbedürfnissen
 - 2) Stärkere Interessensvertretung im politischen Prozess
 - 3) Stärkere Verbindung zwischen relevanten Akteuren der Gesamtwirtschaft



SCHWÄCHEN

- Analyse der Mitgliederbedürfnisse und Ausrichtung danach (IHK)
- Wahrnehmung als kleine IHKs in politischen Prozessen (Region)

RISIKEN

- Sorge vor Verlust der regionalen Identität und der regionalen Nähe
 - Erhöhung der politischen Spannungen durch das Erfordernis vielfältigere politische Interessen zu verbinden.
 - Umsetzung regionaler Förderprogramme könnte erschwert werden
 - Qualitative Verschlechterung der regionalen Angebote durch stark steigende oder ausbleibende Teilnehmerzahlen

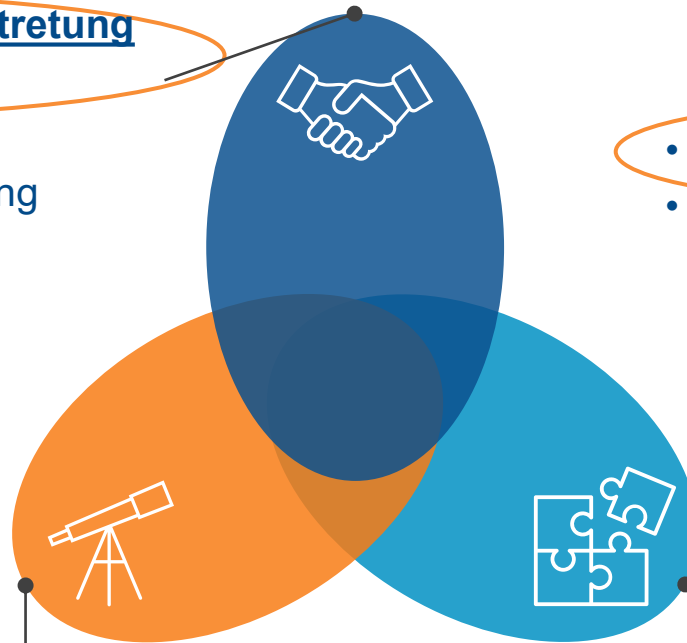
Die Chancen ergeben sich durch komplementäre, kongruente und visionäre Situationen.

Kongruent

- Politische Interessensvertretung
- Branchenbetreuung
 - Industrie
 - Handel & Dienstleistung

Komplementär

- Gründung & Nachfolge
- Internationales



Visionär

- Future Mobility
- Innovations- & Wissensregion
- (Cyber-)Sicherheit & Resilienz



Kammer machen!

Politische Interessensvertretung
in der Neuen IHK

”

**Beide IHKs werden als klein
wahrgenommen und haben daher
wenig politische Schlagkraft!**



Industrie- und Handelskammer für Essen, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen zu Essen

IHK-Vollversammlung verabschiedet Resolutionspapier: „Zukunftsfähigkeit des Stadthafens Essen sichern“

Von Redaktion · 18. April 2025

Stimmungstief in Essen bei Unternehmen

Veröffentlicht: Freitag, 10.10.2025 15:34

In Essen und im Ruhrgebiet sind die Unternehmen zunehmend unzufrieden mit der Wirtschaftslage. Das zeigt der Lagebericht der Industrie- und Handelskammer.



Heimische Firmen

Stimmung im Keller: Was Unternehmer jetzt von der Politik verlangen

Oberhausen. Der Frust in vielen heimischen Firmen ist so groß wie lange nicht. Beim Wirtschaftstreff in Oberhausen kamen Forderungen auf.

Von Theo Körner, Redakteur
10.31.2025, 09:17 Uhr



Geschäftsfeldleiterin "Branchen & International" Sandra Schmitz (Foto: © IHK Essen)



Mittleres Ruhrgebiet

Bürgermeisterwahl

Forderungen an Hattinger Kandidaten: Handel macht Druck

Hattingen. Die IHK hat in Hattingens Unternehmen nachgefragt: Was sind die Wünsche an den neuen Bürgermeister? Es gibt Kritik und klare Forderungen.

Von Michael Brandhoff, Stv. Redaktionsleiter
11.04.2025, 17:30 Uhr



Industrie und Handel warnen vor Stillstand in Ruhrgebiets-Räten

Essen. Unklare Mehrheitsverhältnisse etwa in Bochum und Dortmund bereiten IHK-Geschäftsführern große Sorgen. Wunsch nach Kompromissen statt Dauerstreit.

Von Stefan Schulte, Redaktionsleiter/in Wirtschaft
15.09.2025, 18:22 Uhr



WIRTSCHAFT | DEUTSCHLAND

Fachkräfte: Willkommen in Bochum

Klaus Deuse

06.08.2025

Beim Werben um Fachkräfte aus dem Ausland setzt eine Stadt im Ruhrgebiet auf ungewöhnliche Mittel. Ein Welcome-Office soll neuen Bürgern den Einstieg erleichtern.



Das Welcome-Office soll durch den Bürokratie-Dschungel helfen

Bild: Lutz Lehmann/Staff Bochum




In die Stichwahl um das Amt des Dortmunder Oberbürgermeisters gehen Thomas Westphal (SPD) und Alexander Kalouti (CDU). Die Töne in der Wahlkampfzeit waren eher erbittert, Westphal sagte, man werde dafür sorgen, dass Kalouti Geschichte sei. Im Rat werden SPD und CDU jedoch womöglich zusammenarbeiten müssen.

© Getty Images | Hesham Elsharif

Unsere Benchmark: Interessensvertretung auch in bundesweiten Medien






 [Startseite](#) [Kategorien](#) [Kinder](#) [Live & TV](#)


[phoenix vor ort ↗](#)

phoenix vor ort
Thomé (IHK): Brauchen Entlastung der Unternehmen
Politik · Magazin · informativ · 01.08.2025 · phoenix

Interview mit Frank Thomé (Geschäftsführer IHK Saarland) anlässlich des Antrittsbesuchs von Kanzler Merz im Saarland.

 [Abspielen](#)  

[Details](#)





Bedürfnisse der Mitglieder analysieren

- Regelmäßige, systematische Analyse (Umfragen, Besuche)
- Neue, passgenaue Beteiligungsformate möglich

Raum durch
Kongruenz



Mehr Aufmerksamkeit durch Vereinigung

- Zusammenführung der Aktivitäten stärkt Schlagkraft
- Bedeutungsgewinn bei externen Akteuren

Komplementär



Stärkere Präsenz in Gremien & Medien

- Direkterer Zugang zu Informationen
- Höhere mediale Sichtbarkeit als Sprachrohr der Wirtschaft

Visionär

Die Neue IHK bündelt und intensiviert die Politische Interessensvertretung – lokal, regional und über das Ruhrgebiet hinaus!





Kammer machen!

Branchenbetreuung in der Neuen IHK

”

**Ein übergreifendes, analysenbasiertes
Konzept für das Angebotsportfolio fehlt.
Wichtige Querschnittsthemen wie
Energie & Mobilität werden nur bedingt
bespielt!**

Angebot anpassen



- Entwicklung eines auf die Branchen zugeschnittenen Informations- & Veranstaltungsangebot durch die Neue IHK
- Future Mobility – Förderung der Mobilität in der Region

Raum durch
Kongruenz

Kompetenzen bündeln



- Bündelung der Expertise in den Branchen & angrenzenden Bereichen führt zur besseren Aufgabenerfüllung
- Zusammenführung der Expertise und Ausschüsse für stärkere Interessenvertretung

Komplementär

Vernetzung und (Cross-)Innovation fördern

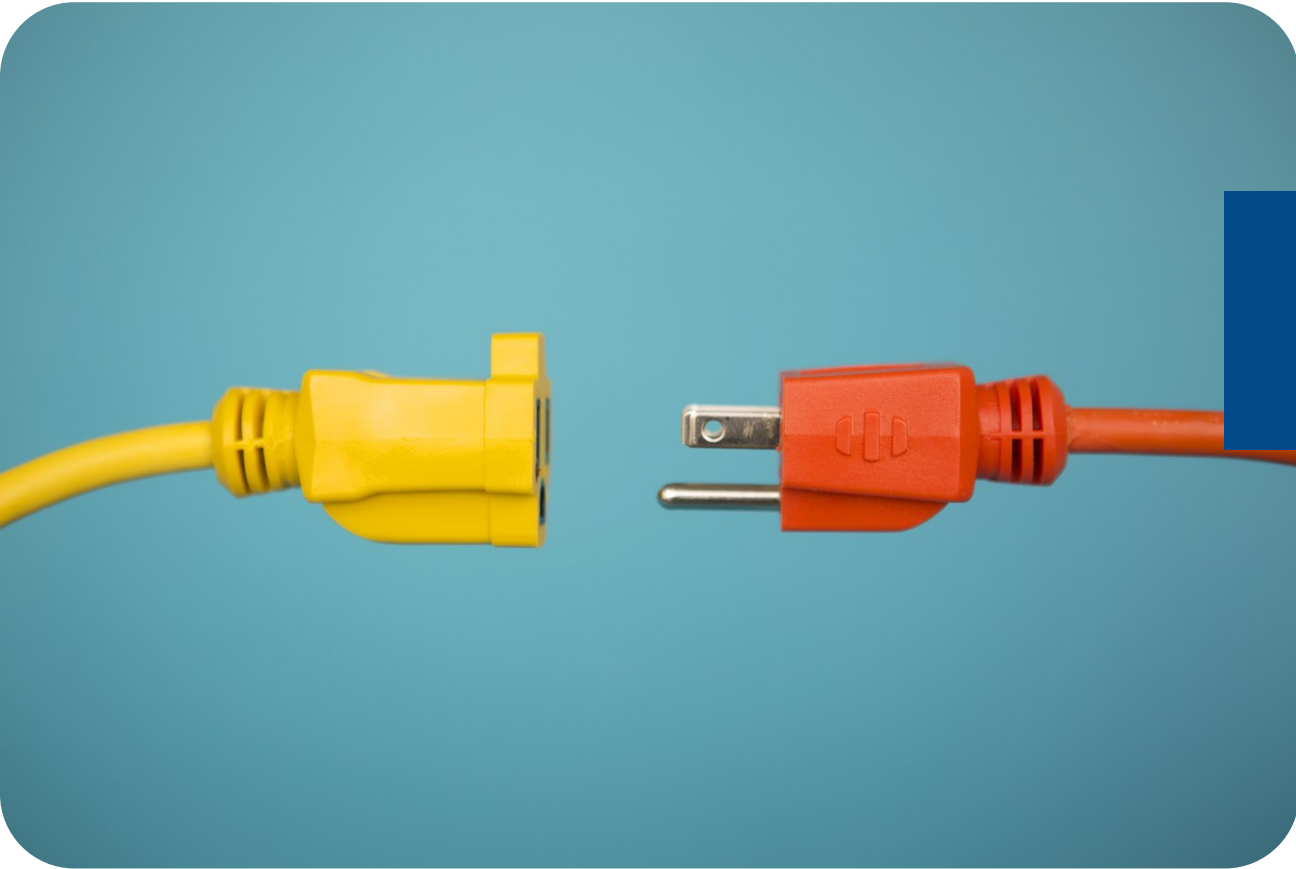


- Future Mobility, Wissens- und Innovationsregion – Die Neue IHK wird zur „Spinne im Netz“
- Einzelne Innenstadtinitiativen vs. Regionale Innenstadtstrategien
- Verkehrlich betroffenen Unternehmen/Quartiere/Straßenzüge melden einzeln vs. IHK-Mobilitätsmonitor & Baustellenkoordination

Visionär

Die Neue IHK erkennt und adressiert zielgerichtet die Bedürfnisse ihrer Mitglieder!





Kammer machen!

Gründung und Nachfolge
in der Neuen IHK



- 1. In Essen gibt es nur ein geringes Angebot im Bereich Unternehmensnachfolge.**
- 2. In Bochum gibt es nur ein geringes Angebot im Bereich Gründungsberatung.**



Netzwerke stärken

- Entwicklung neuer Formate für den Neuen Kammerbezirk

Raum durch
Kongruenz



Angebote bündeln und erweitern

- Zusammenführung unterschiedlicher Schwerpunkte (Gründung, Nachfolge, VC)
- Ausbau von Angeboten zur Förderung und Sicherung von Wachstum

Komplementär

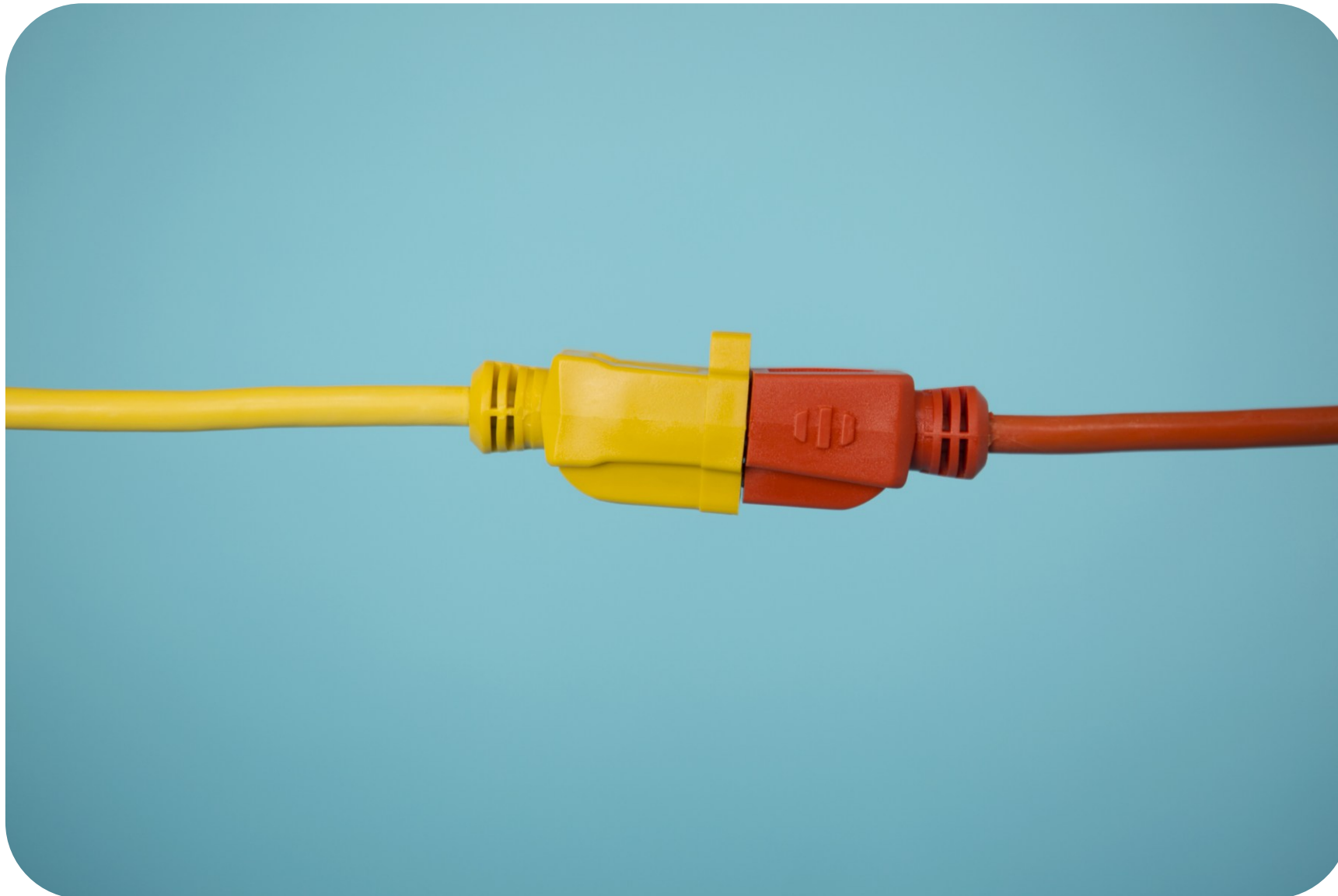


Innovationsökosystem nutzen

- Hochschulen & Industrie für Wissenstransfer und Innovationsfähigkeit einbinden

Visionär

Die Neue IHK unterstützt die Unternehmen von der Gründung bis zur Nachfolge





Wir setzen zusammen was, zusammen gehört

Viele Aktivitäten, vor allem in den Bereichen „Internationales“ und „Gründung & Nachfolge“ können hervorragend zusammengelegt werden.

Als größeres Team können wir mehr erreichen!

Viele Aufgaben doppeln sich in den IHKs. Es entsteht Potential Neues zu tun! Stärkere Bedarfsanalysen, stärkere politische Interessensvertretung und Einbindung von Zukunftsthemen.



Regionale Identität & Branchenbetreuung

Die regionale Nähe und Identität soll erhalten bleiben. Im Projekt wird an Ideen gearbeitet! Ausschüsse und Gremien werden erweitert. Die Stimme der Neuen IHK wird stärker wahrgenommen werden.



Analyse weiterer Fokusthemen

Kreativ- und Freizeitwirtschaft

Gesundheit

Künstliche Intelligenz als Querschnittsthema

Abstimmung zur Neuen IHK

Welche Themen werden Teil der Neuen IHK?

Welche Themen können noch konkreter ausgearbeitet werden?